

Schloss Bothmer, 27. Juni 2025

Pressemitteilung

35 Jahre Deutsche Wiedervereinigung: Bildungsministerkonferenz beschließt Erklärung zur Stärkung der Demokratiebildung

Die Bildungsministerkonferenz ruft Schulen zur Auseinandersetzung mit der Geschichte der Wiedervereinigung auf. Die Bildungsministerinnen und -minister haben auf der 4. Bildungsministerkonferenz am Donnerstag auf Schloss Bothmer in Klütz (Mecklenburg-Vorpommern) einen wegweisenden Beschluss zur Würdigung des 35. Jahrestags der deutschen Wiedervereinigung gefasst. Anlässlich des historischen Datums vom 3. Oktober 1990 soll eine Erklärung erarbeitet werden, die Schulen dazu aufruft, sich intensiv mit der Geschichte der Wiedervereinigung auseinanderzusetzen und die Bedeutung von Demokratie, Freiheit und Frieden zu vermitteln.

Sven Teuber, Minister für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz und Initiator der Vorlage: „Die Wiedervereinigung ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie Demokratie gelingt – und sie kann Schülerinnen und Schüler motivieren, unsere Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Diese Chance sollten wir nutzen. Deshalb habe ich diese Initiative mit voller Überzeugung in die BMK erfolgreich eingebracht und freue mich über die bundesweite Unterstützung. Gerade 35 Jahre nach der Wiedervereinigung ist es wichtiger denn je, jungen Menschen konkrete Zugänge zu demokratischer Bildung zu eröffnen. Es geht dabei nicht nur um Erinnerung, sondern um gelebte Demokratie, um echte Begegnungen und gegenseitiges Verstehen. Denn unsere gemeinsame Geschichte und unsere demokratischen Werte verbinden uns weit mehr, als sie uns trennen. Junge Menschen sollen erfahren, dass Demokratie von Beteiligung lebt. Freiheit, Vielfalt und Zusammenhalt sind keine Selbstverständlichkeiten – sie sind ein gemeinsamer Auftrag an uns alle.“

Simone Oldenburg, Präsidentin der Bildungsministerkonferenz und Bildungsministerin von Mecklenburg-Vorpommern: „Als Präsidentin der Bildungsministerkonferenz und Ministerin eines Landes, das die Wiedervereinigung hautnah erlebt hat, liegt mir diese Initiative besonders am Herzen. Die friedliche Revolution von 1989 und die Wiedervereinigung 1990 sind Meilensteine unserer deutschen Geschichte, die uns bis heute prägen. Durch eine gemeinsame Erklärung aller Länder senden wir ein starkes Signal: Die Vermittlung demokratischer Werte und historischer Zusammenhänge ist ein zentraler Bildungsauftrag, dem wir uns alle verpflichtet fühlen.“

Dorothee Feller, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und Koordinatorin der B-Länder: „Die Wiedervereinigung ist eine Errungenschaft der Demokratie über die Diktatur. Gerade in Zeiten, in denen demokratische Werte zunehmend in Frage gestellt werden, ist es wichtig, dass unsere Schulen diese historischen Erfahrungen vermitteln. Als Koordinatorin der B-Länder unterstütze ich diese Initiative nachdrücklich. Wir müssen unseren Schülerinnen und Schülern zeigen, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist und täglich neu erkämpft werden muss.“

Christine Streichert-Clivot, Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlandes und Koordinatorin der A-Länder: „Die deutsche Wiedervereinigung steht für Mut, Hoffnung und den Willen zur Veränderung. Als Koordinatorin der A-Länder sehe ich in dieser gemeinsamen Erklärung eine wichtige Chance, unseren Bildungsauftrag zu stärken. Wir wollen nicht nur an die Vergangenheit erinnern, sondern auch die Zukunft gestalten – indem wir junge Menschen für Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt begeistern.“

Hintergrund der Initiative

2025 jährt sich die deutsche Wiedervereinigung zum 35. Mal. Die Bildungsministerkonferenz hat beschlossen, anlässlich dieses Jahrestags eine Erklärung zu verabschieden, die auf die historisch-politische Bedeutung des 3. Oktober 1990 verweist. Die Erklärung soll Schulen dazu ermutigen, sich mit der Geschichte der Wiedervereinigung auseinanderzusetzen und damit die Demokratiebildung zu stärken.

Weiteres Vorgehen

Die Erklärung wird von einer Redaktionsgruppe erarbeitet und der 5. Amtschefskonferenz Bildung im September 2025 in Entwurfsform vorgelegt. Anschließend folgt ein Umlaufverfahren auf Ebene der Bildungsministerkonferenz. Die finale Erklärung soll im Vorfeld des 35. Jahrestages der Wiedervereinigung am 3. Oktober 2025 veröffentlicht werden.

Die Initiative unterstreicht das gemeinsame Engagement aller Länder, die Erinnerung an die deutsche Wiedervereinigung zu bewahren und gleichzeitig die Demokratiebildung in den Schulen zu stärken.

Rückfragen der Medien:

Michael Reichmann

Sekretariat der Kultusministerkonferenz (KMK)

Pressesprecher

Taubenstraße 10

10117 Berlin

Tel.: +49 30 25418-462

michael.reichmann@kmk.org

www.kmk.org